

5277/J XX.GP

Anfrage

**der Abgeordneten Dr. Krüger, Dr. Graf und Kollegen
an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr Dr. Caspar Einem
betreffend die Förderungspraxis zur Erforschung des Einflusses von Streß auf
Immunparameter bei Untersuchungshäftlingen**

Bezugnehmend auf den Bericht Forschungsförderungen und Forschungsaufträge 1997 des Bundesministeriums für Wissenschaft und Verkehr, S.126 (siehe beiliegende Kopie) richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr folgende

Anfrage

- 1.) Entspricht es den Tatsachen, daß das Bundesministerium der Universitätsklinik für Psychiatrie den Auftrag zur Untersuchung " Einfluß von Streß auf Immunparameter bei Untersuchungshäftlingen" gegeben hat? Von wem stammt diese gloriose Idee?
- 2.) Wie wurde oder wird die Notwendigkeit für die Auftragsvergabe begründet?
- 3.) Laut Forschungsbericht sei der Projektabschluß für April 1998 vorgesehen gewesen. Wie lautet das Arbeitsergebnis?
- 4.) Laut Bericht beträgt das Auftragshonorar für die Studie ATS 390.390. Worauf gründet sich die vereinbarte Honorarhöhe?
- 5.) Gemäß Bericht wurde bereits ein Auftragsteilhonorar in Höhe von ATS 350.000 ausbezahlt. Gelangte die Restrate bereits zur Auszahlung? Wenn ja, wann?
- 6.) Denkt man daran, auch den Einfluß von Streß auf Immunparameter von Verbrechensopfer zu untersuchen?